



Sozialdemokratische Partei
Kanton Uri



Interpellation

„Die volkswirtschaftliche Bedeutung des Kantonsspitals für den Kanton Uri“

Sehr geehrter Herr Präsident
Meine Damen und Herren

Die neue Spitalfinanzierung bringt es mit sich, dass neu über einen regionalpolitischen Beitrag an das Kantonsspital beschlossen werden muss. Zudem stehen wichtige Weichenstellungen für künftige Ausrichtung oder Entwicklung des Kantonsspitals an.

Gestützt auf Artikel 84 der Geschäftsordnung des Landrates (RB2.3121) ersuchen Landrat Armin Braunwalder und meine Person im Namen der Fraktion von SP und Grünen den Regierungsrat um Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Kann der Urner Regierungsrat die volkswirtschaftliche Bedeutung des Kantonsspitals Uri für den Kanton beziffern? Kann die Wertschöpfung, die durch das Kantonsspital ausgelöst wird, verlässlich abgeschätzt werden?
2. Gibt es dazu Untersuchungen, welche die volkswirtschaftliche Bedeutung für den Kanton beurteilt haben? Welches sind allenfalls die Kernaussagen einer derartigen Untersuchung?
3. Welche Ausfälle (Steuereinnahmen, Wertschöpfung oder Arbeitsplätze direkter oder indirekter Art) hätte eine Verkleinerung oder eine Aufhebung des Kantonsspitals für den Wirtschaftsraum Uri, bzw. für den Kantonshaushalt? Gibt es dazu quantifizierte Schätzungen?
4. Offenbar gibt es in der Schweiz Untersuchungen zu Fragen der wirtschaftlichen Bedeutung von Spitälern für eine Region: Volkswirtschaftliche Bedeutung der Schweizer Spitäler (Grass, Kuhn, BAKBasel 2011). Falls keine Untersuchungen für den Kanton bestehen, lassen sich Rückschlüsse der erwähnten und allenfalls anderen Untersuchungen in der Schweiz für die Situation im Kanton Uri ziehen?
5. Falls keine Untersuchungen für die Situation in Uri bestehen, wird der Regierungsrat die Frage der volkswirtschaftlichen Bedeutung des Kantonsspitals Uri für den Kanton vor den strategischen Entscheidungen der Spitalplanung noch prüfen und quantifizieren lassen? Wird der Regierungsrat in diesem Fall den Landrat rechtzeitig und in geeigneter Form über die Ergebnisse ins Bild setzen?

Im Namen des Zweitunterzeichners Armin Braunwalder und meiner Person danke ich dem Regierungsrat für die Beantwortung der gestellten Fragen.

Toni Moser, Bürglen

Armin Braunwalder, Erstfeld

Begründung:

Im Rahmen der Beratungen des Globalkredits für das Kantonsspital Uri wurde in den vergangenen Jahren seitens des Regierungsrates, aber auch aller Fraktionen immer wieder auf die volkswirtschaftliche Bedeutung des Kantonsspitals verwiesen. Dass die Strukturen der Gesundheitsversorgung nicht nur eine Bedeutung für die medizinische Versorgung und Kostenfaktor sind, sondern auch für die Wirtschaftstätigkeit in einer Region eine Bedeutung haben, wird den politischen Entscheidungsträgern offenbar zunehmend bewusst.

Unter dem Regime der neuen Spitalfinanzierung befindet der Landrat mit der Abgeltung aus regionalpolitischen Gründen künftig ganz direkt darüber, wie viel ihm die Führung eines eigenen Spitals in Uri auch finanziell wert ist. Eingestellt dafür sind in diesem Jahr rund 6 Mio. Franken. In den nächsten Jahren wird dieser Beitrag immer wieder neu zu bewilligen sein. Dabei geht es gemessen an den Steuer- und Konzessionseinnahmen des Kantons um grössere Beträge jährlich. Zudem müssen in den nächsten Monaten, der Landrat wurde erst kürzlich darüber informiert, wichtige, das Kantonsspital betreffende strategische Entscheide getroffen werden, da grössere bauliche Investitionen anstehen.

Um die anstehenden Entscheide auch fundiert fällen zu können, ist es nach unserer Einschätzung wichtig, dass hinsichtlich der volkswirtschaftlichen Bedeutung des Kantonsspitals für den Kanton Uri nicht nur Mutmassungen sondern verlässliche Abschätzungen vorliegen. Zumal solche Fragestellungen in der Schweiz schon geprüft worden sind, bzw. geprüft werden, sollte es möglich sein, sie gerade für einen eher abgeschlossenen Raum wie Uri zu beantworten.

Bürglen/Erstfeld, den 14.12.2011